

Berliner Familien-Zeitung

Die Pinkertons

von Allan Rogers

„Mitter Tag“, sagte der Herriff Mr. Humphreys in Morehead (Kentucky) zu seinem Sekretär. „Hier geht nichts mit rechten Dingen zu. Mich erschreckt weniger die Unfähigkeit von Verbrechern auf das Leben und Eigentum, die sie in ganzen Staaten zeigen, als die Erfolglosigkeit, mit der unsere Detektivs arbeiten. Wenn das so weiter geht, werden wir mit Mieslingen in die Zeiten des Internationals zurück. Selbstverständlich habe ich nur die großen Verbrecher im Auge, die in letzter Zeit unsere besten Gesellschaftskreise in Atem halten, nicht die kleineren Mieslinge, die in den Straßen herumlaufen und ordentlich Diebstahl.“

„Ich verstehe nicht, was Sie sagen“, sagte der Major Young-Rubens. „Ich habe mich bemüht, Sie zu verstehen. Es ist gar nicht so einfach, wie Sie es machen. Es ist gar nicht so einfach, wie Sie es machen.“

„Der Herriff sagt, wie sich seit der Tätigkeit dieser uns so angelegentlich empfohlenen Detektivs die großen Verbrecher womöglich noch vermindert haben. Ich werde mich bemühen, Sie zu überzeugen.“

„Der Herriff sagt, wie sich seit der Tätigkeit dieser uns so angelegentlich empfohlenen Detektivs die großen Verbrecher womöglich noch vermindert haben.“

„Der Herriff sagt, wie sich seit der Tätigkeit dieser uns so angelegentlich empfohlenen Detektivs die großen Verbrecher womöglich noch vermindert haben.“

„Der Herriff sagt, wie sich seit der Tätigkeit dieser uns so angelegentlich empfohlenen Detektivs die großen Verbrecher womöglich noch vermindert haben.“

„Der Herriff sagt, wie sich seit der Tätigkeit dieser uns so angelegentlich empfohlenen Detektivs die großen Verbrecher womöglich noch vermindert haben.“

„Der Herriff sagt, wie sich seit der Tätigkeit dieser uns so angelegentlich empfohlenen Detektivs die großen Verbrecher womöglich noch vermindert haben.“

„Der Herriff sagt, wie sich seit der Tätigkeit dieser uns so angelegentlich empfohlenen Detektivs die großen Verbrecher womöglich noch vermindert haben.“

„Genau um elf, Gnädigste.“

„Als der Mann mit der grünen Brille seinen Handkoffer im Nachbarzimmer von Miss Rayburn im Hof verkaufen wollte, brumnte der eine der beiden schon im Hof befindlichen Weisenden: „Hier ist alles besetzt; die Herren sind nur zum Dinner eingeladen.“

„Ich bleibe nicht lange“, erwiderte der Eingeladene, ohne die grünen Brille, die ihn empfangen, zu beachten. Er zog sich gleich im wissenschaftlichen Buch vor und las. Eine Minute später betrat den Marber und Mariner das Hof.

„Nun — gut gepfeilt?“ fragte der Mann, der den Professor angehaucht hatte.

„Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.“

„Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.“

„Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.“

„Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.“

„Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.“

„Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.“

„Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.“

„Rechtlich“ lautete die Antwort Martiners, während er ein unwillig forschendes Blick auf den Bekannten warf. Gleich darauf riefen die zwei zusammen. Sie flüsteren miteinander und füllten das Gespräch mit Zigarettenqualm.

„Graig Zilliver in seiner Vermummung mußte was nun kommen würde. Er hatte sich nicht getraut, die vier Jagen im physisch in ein belangloses Gespräch.“

„Dann tat er ein paar Jage und lehrte sich vorzüglichsmäßig juristisch. Seine Partner konnten mit der Wirkung des ihm zugehörigen Giftes zufrieden sein.“

„Bei völlig klarem Verstand, aber mit geschlossenen Lidern hörte er Martiners flüsternd: „Vor Gericht macht die Weisensprache nicht wieder aus.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Vergeblich nicht, ihm die Briefschloße abzunehmen.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

„In Graig Zilliver war alles in Aufruhr. Der ersten Minute an sah er Herriff Humphreys. Verdammt nicht nur bestürzt, sondern noch mehr hilflos.“

Zwischen den Dünen

Roman von Kurt Küchler

(12. Fortsetzung) [Nachdruck verboten.]

Der Zuschauerraum der Schmalleite des Saales gegenüber dem Tisch der Richter war dicht besetzt. Männer und Frauen, viele aus Stagen.

Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.

Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.

Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.

Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.

Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.

Der Verteidiger kam in fliegenden Schuhen herein, eine braune Anzugsjacke unter dem Arm, trat an die Barre heran, begrüßte den Angeklagten, mit dem er lange und eindringlich sprach und die breite, hornfingrige Hand zwischen beider Köpfen erhob, wenn einer der beiden ein Wort sagte.

mit seiner Frau, sagten nur Gutes über ihn aus. Von dem erschlagenen Krämer Aris Cawit nur Wöses. Den förmlichen Oberleuten Jes Nielsen hatte man wegen seines hohen Alters in seiner Wohnung kommissarisch vermerkt.

Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.

Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.

Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.

Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.

Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.

Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.

Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

„Der Angeklagte hat seinen Mord begangen. Er hat mit seinen Händen erschlagen, sondern eine seltene Gabe, und Gott selber lenkt die Hand.“

(Fortsetzung folgt)